

www.akf-bonn.de

Arbeitsgemeinschaft für  
katholische Familienbildung e.V. – AKF  
Mainzer Straße 47  
53179 Bonn

#### VERANSTALTER

Arbeitsgemeinschaft für katholische  
Familienbildung e.V. – AKF  
Mainzer Straße 47 · 53179 Bonn  
Tel. 02 28 / 37 18 77 · Fax 02 28 / 8 57 81 47  
info@akf-bonn.de · www.akf-bonn.de

in Zusammenarbeit mit dem Bereich Pastoral  
im Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz  
www.dbk.de



#### VERANSTALTUNGSORT

Kloster Himmelspforten  
Mainaustr. 42 · 97082 Würzburg  
Tel. 09 31/386-68 000  
www.himmelspforten.net

#### BEGINN

Mittwoch, 2. November 2011, 12:30 Uhr  
mit dem Mittagessen

#### ENDE

Freitag, 4. November 2011, 13:30 Uhr  
nach dem Mittagessen

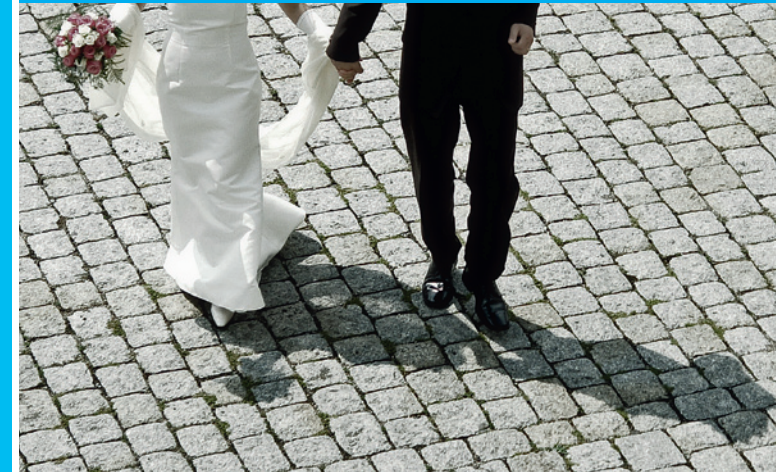
Der Teilnahmebeitrag beträgt 250,00 Euro, die  
Rechnungsstellung erfolgt mit der Anmeldebestäti-  
gung. Unterkunft und Verpflegung sind im TN-Beitrag  
enthalten; Fahrtkosten können nicht erstattet wer-  
den. Die Tagung wird durch das Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeabschnitt  
bis 18. Juli 2011 an.

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei einer Abmeldung  
später als 14 Tage vor Kursbeginn müssen wir eine  
Verwaltungsgebühr von 30,00 Euro erheben. Kann  
Ihr Platz nicht mehr vergeben werden, müssen wir  
zusätzlich die Ausfallgebühr in Rechnung stellen, die  
uns das Tagungshaus berechnet.

## Wenn Gott und Welt sich lieben ...

Eheschließungen zwischen Katholiken und  
Religionslosen als Herausforderung



Systemische Werkstatt  
für Verantwortliche in der Ehevorbereitung  
vom 2.–4. November 2011  
in Würzburg



Arbeitsgemeinschaft für  
katholische Familienbildung e.V., Bonn



in Zusammenarbeit  
mit dem Bereich Pastoral  
im Sekretariat  
der Deutschen Bischofskonferenz

Die Zahl der Trauungen, bei denen ein Partner katholisch, der andere religionslos ist, steigt kontinuierlich an. In einigen Diözesen ist diese Situation neu, in anderen gehört sie zum Alltag der »Ehevorbereitung«. Manche beobachten diese Entwicklung mit Sorge. Andere sehen sie als Chance, bewusster zu machen, was »als Christ in der Ehe leben« bedeuten kann. Wieder andere sagen, aber das Größte sei doch die Liebe! Gemeinsam ist die Frage, wie die unterschiedlichen Lebens- und Glaubenssituationen der Einzelnen und der Paare einen guten Platz in der »Ehevorbereitung« erhalten.

Die »Systemische Werkstatt« eröffnet den Raum, sich in einer offenen, respektvollen und wertschätzenden Haltung mit dieser Situation auseinanderzusetzen. Sie verfolgt folgende Ziele:

- Wahrnehmungen von Veränderungen reflektieren
- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Sichtweisen
- Klärung der eigenen Fragen angesichts dieser Entwicklungen
- Auseinandersetzung mit vermuteten oder möglichen Erwartungen auf unterschiedlichen Ebenen
- Entwicklung von Visionen (Leitideen)
- Klärung von Handlungsoptionen im jeweiligen Kontext

Eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die auf unterschiedlichen Ebenen Verantwortung für die »Ehevorbereitung« haben.

Die Arbeitsweise setzt an den Erfahrungen, Fragestellungen und Herausforderungen der Teilnehmenden an. Neben kurzen theoretischen Inputs wird es vor allem viel praktisches Tun mit Hilfe systemischer Sichtweisen und Methoden geben.

## LEITUNG

**Haja Molter**, Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Psychotherapeut ECP, Lehrtherapeut und Lehrender Supervisor (IF Weinheim, SG)

**Karin Nöcker**, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Lehrtherapeutin und Lehrende Supervisorin (IF Weinheim, SG), Systemische Familientherapeutin (IF Weinheim), Psychotherapeutin (ECP)

### **molter nöcker networking**

Systemisches Design und Management  
Hohenstaufenring 17, 50674 Köln  
www.molter-noecker-networking.de

**Die Veranstaltung ist eine Initiative der Arbeitsgruppe »Systemische Pastoral« der AKF.**



## ANMELDUNG

**Ich melde mich zur Fachtagung**

**»Wenn Gott und Welt sich lieben ...«**

**Eheschließungen zwischen Katholiken und Religionslosen als Herausforderung**

**vom 2. bis 4. November 2011 in Würzburg an.**

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Telefon tagsüber \_\_\_\_\_

Telefon abends \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Datum / Unterschrift**